

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 4 (1928)  
**Heft:** 7

**Rubrik:** Was die Woche Neues bringt

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

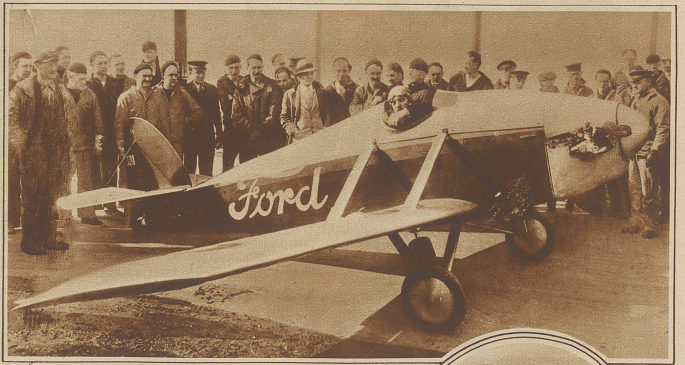
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

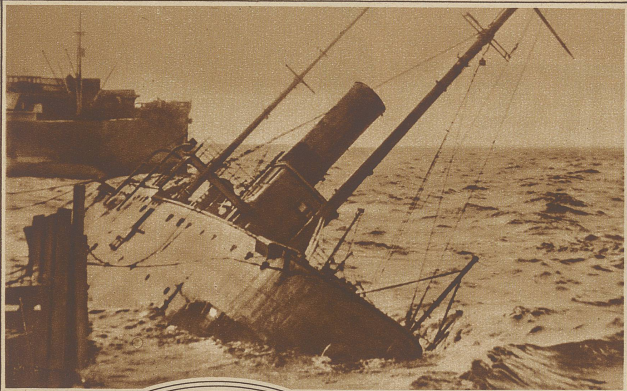
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



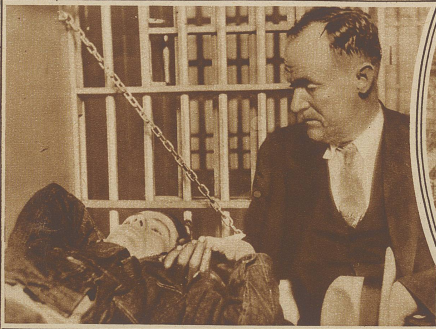
Besuch der Hygiene-Kommission des Völkerbundes in der J. G. Farbenindustrie A.-G. Leverkusen bei Köln a. Rhein



Das kleine Fordflugzeug, Henry Ford hat beizeiten erkannt, daß an Stelle seines kleinen Fordwagens einst das Flugzeug treten muß und er fängt daher heute schon an sich darauf umzustellen. Ein solches Flugzeug, das bereits den Dauerrekord für Kleinflugzeuge gebrochen hat, wiegt nur 5 Zentner, hat einen 30 PS-Motor und entwickelt eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 100 Meilen in der Stunde.  
Rechts: Ivan Zoubkoff, ein früherer russischer Fürst am Zarenhofe, kam nach der Revolution nach Frankreich. In einem großen Restaurant der Grand Opera in Paris hat er die Stellung des Oberkooks inne und produziert sich gleichzeitig zuweilen als Amateur-Accoucheur. Er scheint noch ein adeliges Geblüt zu besitzen, denn er vermag mit seinen Zähnen drei Tische zu halten.



Der große Sturm im Hafen von New York. Ein Sturm von einer Geschwindigkeit von engl. Meilen suchte New York heim und richtete gewaltigen Schaden an. Unser Bild zeigt den Dampfer »Dewey«, der im Erie-Bassin im New-Yorker Hafen infolge des rasenden Sturmes sank.



Der Photograph in der Mörderzelle. William E. Hickmann, der Mörder der kleinen Marion Parker von Los Angeles, empfängt in der Zelle den Besuch seines Vaters, der ihm zum erstenmal nach Jahren eine Visite macht. Es ist selbst für Amerika ungewöhnlich, daß eine Aufnahme in der Zelle eines Gefangnisses gemacht wird.



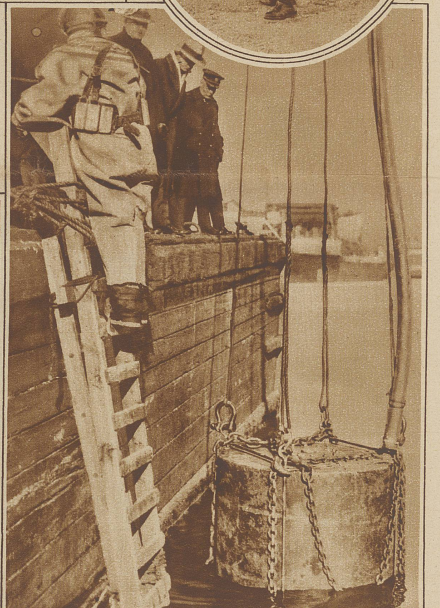
WAS DIE WOCHE NEUES BRINGT



Ein schweizerischer Vater vor dem Tribunal Correctionnel in Paris. Raoul Hubert hatte vor dem Richter zu ersuchen, weil er des Versuches angeklagt war, seine zwei Töchterchen zu erhängen. Das eine der Kinder steht soeben auf dem Tisch, behütet vom Gerichtsdienste, und wird vom Oberrechtspräsidenten als Zeugen gegen den eigenen Vater verhört. Es soll dies das erste mal gewesen sein, daß dieses Gericht eine derartig tragische Angelegenheit zu behandeln hatte.



Sturm über New York. Ein gewaltiger Orkan brauste kürzlich über die Riesmetropole und richtete für mehrere hunderttausend Dollar Schaden an. Unser Bild zeigt die verwüsteten Läden in einem der belebtesten Geschäftsviertel.



Um den nächsten U-Bootkatastrophen nicht wieder sämtlich hilflos gegenüberzustehen, hat man in Amerika eifrig Versuche gemacht, die zunächst dazu dienen sollen, die Taucher lange auf dem Meeresgrund zu halten und die Rettungsarbeiten so vor jeder Unterbrechung zu schützen. Zu diesem Zwecke arbeitet man mit einem riesigen zylindrischen Tank, in dem die Taucher auf den Meeresgrund hinabgelassen werden. Durch Zuleitungsrohre können ihnen während der Arbeit Luft und Nahrungsmittel zugeführt werden.



Anlaßlich einer Stahlhelm-Tagung kam es am Sonntag vor acht Tagen an mehreren Stellen Berlins zu blutigen Zusammenstößen zwischen Stahlhelmen und Kommunisten. Der Demonstrationzug der Stahlhelmer



Eröffnung des Englischen Parlaments in London. Unser Bild zeigt die Staatskutsche mit der Leibwache zu Pferd